

# Inhalt

Die Entdeckung des Konkreten ( <i>Vorbemerkung</i> ) . . . . .	5
Ljudmila Saraskina: Ein Land zum Experimentieren . . . . .	17
Swetlana Semjonowa: Die Arbeitsleute des Ideals. Lyrik im ersten Jahrzehnt nach der Oktoberrevolution . . . . .	51
Renata Galzewa, Irina Rodnjanskaja: Störfaktor Mensch. Erfahrung des Jahrhunderts im Spiegel der Antiutopien . . . . .	79
Andrej Wassiljewski: Die Qual der Erinnerung . . . . .	114
Marietta Tschudakowa: Sine ira et studio. Formen und Deformationen im literarischen Leben der zwanziger und dreißiger Jahre . . . . .	149
Stanislaw Kunjajew: Mit den Etiketten fing alles an . . . . .	205
Wjatscheslaw Wodswishenski: Der Weg in die Kaserne oder Noch einmal über das Erbe . . . . .	241
Jewgeni Dobrenko: Das fundamentale Lexikon. Zur Literatur des späten Stalinismus . . . . .	266
Lew Kolodny: Ein Schuß auf sich selbst . . . . .	302
Juri Burtin: Das Recht auf Gedächtnis. Die Geschichte eines Autors, seines Poems und seiner Zeitschrift . . . . .	322
Wladimir Nowikow: Kühnheit tut not. Die literarische Perestroika und die ästhetische Stagnation . . . . .	369
Dagmar Kassek/Peter Rollberg: Staatliches Literatur- museum. Zur Ikonographie der „Sowjetliteratur“ ( <i>Bild- dokumentation</i> )	

## ANHANG

Anmerkungen . . . . .	403
Zu den Autoren . . . . .	438
Quellen und Übersetzer . . . . .	440
Personenregister . . . . .	441